

Netzwerk-Workshop „Einfach mehr Grün in der Stadt“

14. Mai 2019 | 18:00 – 21:00 Uhr | Lindensaal, Zuchwil



Synthese der Projektideen

Ein Workshop organisiert durch



Über den Netzwerk-Workshop

“Einfach mehr Grün” ob in der Stadt, zu Hause im Garten oder auf dem Balkon war das Motto am Netzwerk-Workshop 2019 von Region Solothurn im Wandel, UP – Umweltplattform, der Energiestadt GOLD Zuchwil und der Umweltschutzkommission (USK) Zuchwil. In vier Workshop-Gruppen («Blühende Stadt», «Blühendes Zuhause», «Food Save» und «Ideen-Kaleidoskop») wurden von den Teilnehmerinnen und Teilnehmer zahlreiche Projektideen entwickelt. Im Folgenden findet sich die Zusammenfassung der Projektideen.

Synthese der Projektideen

Projekt	Beschrieb
Blühende Stadt & Blühendes Zuhause	
Bienenhaus für alle/Schulen	<p>Wildbienen fördern mit dem Bau von Bienenhotels (an Schulen)</p> <p>Mögliche Partner:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bioterra Solothurn • Schuldirektion <p>Umsetzungsschritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontakt zu Schuldirektion • Werkstätten
Schulgärten	<p>Naturnahe Schulen</p> <p>Mögliche Partner:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stadtgärtnerei • Naturförderverein NFV Solothurn <p>Umsetzungsschritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontakt Pro Senectute • Ursula Lemmenmeier-Michel & Ursula Fluri-Baumgartner
Brache Areal Regio Energie Gaswerk	<p>Zwischennutzung als Naturpark mit Biotop</p> <p>Mögliche Partner:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naturförderverein NFV Solothurn • Perspektive • Bioterra RG Solothurn <p>Umsetzungsschritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektstudie • Lobbying • Anfrage Regio Energie

<p>Umnutzung „Robinsonareal“, Zuchwil</p>	<p>Freizeitnutzung für die breite Bevölkerung im Sinne der Nachhaltigkeit</p> <p>Mögliche Partner:</p> <ul style="list-style-type: none"> • KIJUJU • Verein Zusammen in Zuchwil • Gemeinde Zuchwil <p>Umsetzungsschritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Gespräch bleiben • Leute aus dem Quartier involvieren
<p>Lass es wachsen / Garten-Revolution / Wo Igel Schlange stehen</p>	<p>Marketing für naturnähere Gärten: Stickers mit lustigen Sprüchen verteilen, als „Rückhalt“ für Leute mit einem naturnahen Garten.</p> <p>Beispiele: „Ich bin nicht faul/undordentlich, sondern naturnah“, „Wir lassen Ameisen den Vortritt“</p> <p>Mögliche Partner:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pro Natura • Bioterra-Zeitschrift und andere Gartenhefte • Schweizer Illustrierte <p>Umsetzungsschritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprüche finden • Partner finden • Design der Kleber/Buttons entwerfen
<p>Food Save</p>	
<p>Förderung des Apps „Too good to go“ und evtl. Des Dienstes „Kitro“</p>	<p>Teilnehmende Restaurants und weitere Gastrobetriebe für die Nutzung des Diensts gewinnen (Ziel mitmachende Betriebe von 2 auf 10 steigern)</p> <p>Mögliche Partner:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diverse Gastro-Betriebe <p>Umsetzungsschritte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mögliche Betriebe identifizieren • Too good to go (und „Kitro“) bzgl. Werbematerial kontaktieren • Gastro-Betriebe kontaktieren • Wenn man „Essen geht“, dann die Betriebe fragen, ob sie die Dienste kennen.

Restessbar in Zuchwil	Food Waste vermeiden durch eine Restessbar in Zuchwil Mögliche Partner: <ul style="list-style-type: none"> • Benevol • Oberstufenklassen • Umweltschutzkommission, Zuchwil • Grossverteiler: Migros, Denner etc.
Facebook-Gruppe "Food Sharing"	Facebook-Gruppe "Food Sharing" bekannter machen: mehr TeilnehmerInnen, mehr Essen verteilen, weniger Food Waste!
Private Personen erreichen	Aufklärung Haltbarkeit, Reste verwerten, „Was kann ich alles essen“ Mögliche Partner: <ul style="list-style-type: none"> • Schulen Umsetzungsschritte: <ul style="list-style-type: none"> • Unterricht • Projektwoche • Merkblätter

Eindrücke

Ein grosser Dank geht an die USK Zuchwil für die ehrenamtliche Unterstützung am Workshop, das Sponsoring des Apéros sowie die Fotos.

